



Bruno Creutz (Euro Immo) im Gespräch mit Interessenten an seinem Stand: Der Eupener Immobilienmakler zeigte sich mit der Erstaufgabe der Immobilienmesse in St.Vith zufrieden.

Fotos: Ralf Schaus und Helmut Thönnissen

# „Technik muss bezahlbar sein“

NACHGEFRAGT...

Die Immobilienmesse Ostbelgien fand am Wochenende erstmals im Süden Ostbelgiens statt. Die Veranstaltung im St.Vith Triangel stand zwar in Konkurrenz zum sonnigen Terrassen- und Grillwetter, zog sich dabei aber achtbar aus der Affäre. Insbesondere am Sonntag war die Messe gut besucht. Die Aussteller zeigten sich durchweg zufrieden.

David Schmitz

## „Gute Gespräche“

VON ALLAN BASTIN

Dass der Eifeler traditionell am Samstag arbeitet, dessen wurde sich das Organisations-team der Immobilienmesse Ostbelgien am Wochenende mit aller Deutlichkeit bewusst. Bei sommerlichen Temperaturen fanden am ersten Tag etwa 250 Besucher den Weg ins Triangel. Wie erwartet und erhofft, war der Sonntag eindeutig besser besucht, sodass sich die Organisatoren GrenzEcho und Radio Contact Ostbelgien Now sehr zufrieden zeigten.

Aufseiten der Aussteller konnte man diese Tendenz nur bestätigen. „Für uns hat sich die Präsenz auf alle Fälle gelohnt“, erzählte Kathleen Gross von Home & Office Building aus Luxemburg. „Unser Ziel war es, den belgischen Ableger unserer Firma bekannt zu machen. Das ist uns gut gelungen, genauso wie wir auf unsere neuen Partnerschaften aufmerksam machen konnten.“ Dass die Immobilienmesse erstmals in St.Vith stattfand, spielte eine wichtige Rolle, bestätigte ihr Kollege Marlo Kohnen: „In Eupen sind wir derzeit noch wenig aktiv, dafür in der Eifel aber umso mehr. Unser Portefeuille reicht von der Südeifel bis Bütenbach und Sourbrodt im Norden. Es war für uns also eine Selbstverständlichkeit hier anwesend zu sein.“

Elektro Technik Peters ist ein recht junges Unternehmen, das sich, wie es der Name verrät, mit Elektrotechnik befasst. Aber nicht nur: Ähnlich wie der Architekt oder der Heizungsinstallateur ist auch der Elektriker in der digitalen Welt angekommen. „Wir erleben einen Umschwung von der konventionellen Technik

zur Gebäudeautomatisierung“, so Inhaber Cédric Peters. „Insbesondere die jungen Menschen befassen sich mit diesem Thema. Aber wir stellen generationsübergreifend fest, dass sehr viel umgerüstet wird.“ Dabei möchte der Rechter mit einem Vorurteil aufräumen: „Eine Automatisierung kostet keine Unmengen an Geld. Wir sind der festen Ansicht, dass Technik bezahlbar sein muss. Gegenüber einem konventionellen System würde ich lediglich einen Aufpreis von 30 Prozent erwarten.

Angesichts der großen Vorteile, die eine Automatisierung mit sich bringt, ist das auf alle Fälle lohnenswert.“

### Die Immobilienmesse findet im nächsten Jahr wieder in Eupen statt.

Bei Heinen Home Design verführte man das Publikum nicht nur mit fachlicher Beratung, sondern auch mit Live-Cooking. Hinter dem Küchen-

herd verwöhnte Koch Christian Senff die Besucher mit allerhand Leckereien. Rib-Eye-Steak mit Fregola und einer Erdnuss-Jus standen auf dem Flächeninduktionsherd als der 36-jährige von Radio Contact Ostbelgien Now interviewt wurde. Von der Küche zeigte sich der Koch, der bereits in der TV-Sendung „The Taste“ auf Sat1 zu sehen war, regelrecht angetan: „Es ist absolut mega. Es ist sicherlich eine der besten Küchen, in der ich je ge-

kocht habe.“ Es war dem Frankfurter ein Leichtes, den interessierten Beobachtern sein Arbeitsumfeld zu erklären, so zum Beispiel die Dunstabzugshaube, die nach unten abzieht. Senff rührte für den Eifeler Betrieb und allgemein für die Innenausstatter die Werbetrommel: „Die Küche ist das neue Wohnzimmer. Da sollte man auf keinen Fall sparen.“

grenzecho.net/fotos

David Schmitz (GrenzEcho) ist Projektleiter der diesjährigen Ausgabe der Immobilienmesse Ostbelgien.



David Schmitz

### David Schmitz, wie fällt Ihr Fazit nach der dritten Auflage der Immobilienmesse Ostbelgien aus?

Eigentlich sehr positiv. Am Samstag haben, sicherlich aufgrund des Wetters, etwas weniger Menschen den Weg ins Triangel gefunden, was auch verständlich ist. Doch die Anwesenden zeigten sich äußerst interessiert. Es waren bauwillige Menschen vor Ort, die auf der Suche nach Experten waren. Die Aussteller bestätigten uns, dass die Gespräche gut und qualitativ hochwertig waren. Der Sonntag war eindeutig besser besucht. Schon nach einer Stunde hatten wir genauso viele Besucher, wie am Samstag. Wir sind zufrieden.

### Die Messe fand erstmals im Süden der DG statt. Sind das Triangel und die Eifel für solche Messen geeignet?

Auf jeden Fall. Wir hatten fast ausschließlich neue Aussteller, die sich sehr zufrieden zeigten. Wir waren mit 32 Betrieben eigentlich komplett ausgebucht. Die Veranstaltung soll in Zukunft abwechselnd in Eupen und St.Vith stattfinden. (ab)



Christian Senff begeistert die Besucher am Stand von Heinen Home Design mit Live-Cooking.



Cédric Peters ist überzeugt: Die Leute gehen von der konventionellen Technik zur Gebäudeautomatisierung über.



Kathleen Gross von Home & Office Building erklärt Besuchern die Vorzüge einer Appartementwohnung.



Selbst die Jüngsten kamen bei der Immobilienmesse auf ihre Kosten, hier bei Mikavision.